Geburtstage = Anniversaires

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1956)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rezept zur Herstellung eines Grundiermittels

I. *Herstellung der Caseinlösung «K»*

Man bereitet vor:

1. 1 l heißes Wasser (nicht siedend) in einer 2-Liter-Pfanne,
2. 170 g Casein (nicht etwa mit Kalk präpariertes für Maler, sondern reines Milchsäure-Casein, das sich im Wasser nicht löst, sondern nur quillt),
3. 17 g oder ccm Ammoniaklösung, und zwar 24%ige, die im Handel zu haben ist. Von einer niedrigerprozentigen müßte man entsprechend mehr nehmen.
4. 5 g paraoxybenzoesaures Methyl (weißes, konservierendes Pulver).

Das Casein wird in einem ununterbrochenen Strahl unter gehörigem Umrühren mit einem Holzstab in das heiße Wasser eingeschüttet. (Macht man langsam, so quillt das Casein bevor alles eingerührt ist, was das Umrühren unnötig erschwert.)

Unmittelbar nachdem alles Casein eingerührt ist, gibt man unter weiterem Umrühren die ganze Ammoniaklösung zu, wodurch die Lösung flüssig und klar wird. Zum Schluß schüttet man das paraoxybenzoesaure Methyl unter Umrühren langsam zu, rührt, bis alles gelöst ist und läßt abkühlen. Diese Lösung «K» ist eine beliebig lange haltbare Caseinlösung, die in Flaschen abgefüllt werden kann.

II. *Herstellung eines weißen Grundiermittels*

Man gebe *1 kg Titandioxyd* (man hüte sich vor Verschnitten mit Kreide, Gips, Lithopon etc.) in einen ca. 3 l fassenden Topf und rühre es unter Zugabe von *Wasser (keinesfalls mehr als 1 l)* zu einem steifen homogenen Brei an. Jetzt rühre man *700 g der Lösung «K»* bei. Nachdem das Ganze durchweg gleichmäßig flüssig ist, rühre man *300 ccm oder g Alkohol* ein (Polieralkohol oder Brennsprit), den man aber sehr langsam zufließen läßt. Will man das Grundiermittel noch dünnflüssiger haben, so kann man noch mehr Alkohol zugeben, aber keinesfalls mehr als 500 g im Ganzen. Das Grundiermittel ist damit fertig, kann in gut verschlossenen Flaschen beliebig lange aufbewahrt und muß vor Gebrauch umgerührt werden.

Man kann ihm zum Tönen noch Farbstoffe beimischen. Zum Grundieren begnüge man sich wenn möglich mit einem einzigen Anstrich. *F. Diebold*

Geburtstage — Anniversaires

im März — en mars

le 10, Ed. Castres, peintre, Genève, 75 ans
le 12, H. Theurillat, peintre, Genève, 60 ans
am 14., Iwan Hugentobler, Maler, Zürich, 70jährig
le 18, John Torcapel, architecte, Genève, 75 ans
le 21, E. M. Sandoz, sculpteur, Paris, 75 ans

im April — en avril

le 13, Georges Chapot, peintre, Genève, 60 ans
am 19., Niklaus Stöcklin, Maler, Basel, 60jährig
le 21, Henri Robert, peintre, Fribourg, 75 ans
le 21, H. Schimek, peintre, Gryon, 60 ans
le 27, H. de Bosset, architecte, Areuse (NE), 80 ans

Décès

Au moment de mettre sous presse nous parvient la triste nouvelle de la mort subite de Louis Loup, sculpteur, Fleurier (NE), âgé de 69 ans. A sa famille notre très vive sympathie.

Sezione Ticinese

Il comitato della sezione Ticinese è stato così composto:

Presidente:	Aldo Patocchi
Vice-presidente:	Titta Ratti
Segretario:	Antonio Giugni
Cassiere:	Giovanni Bianconi
Membri:	Nag Arnoldi
	Emilio Ferrazzini
	Aldo Piazzoli

BÜCHERTISCH

Friedrich Behn: «Ausgrabungen und Ausgräber», Urban-Bücher, Europa-Verlag Zürich—Wien.

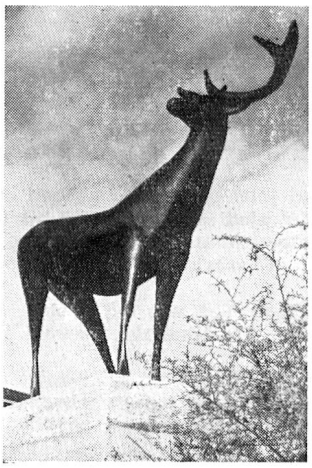
Die 15. Publikation der Urban-Bücher ist wiederum einem Thema der Kunst gewidmet. Sie hat die gleichen Vorzüge, die schon die früheren Bände auszeichneten: das hohe wissenschaftliche Niveau, die Klarheit, der Verzicht auf gefährliche Spekulationen und die Ausweitung vom Spezialwissenschaftlichen ins Allgemein-Geistesgeschichtliche. Es ist bei der ungeheuren Spezialisierung der modernen Wissenschaften nicht mehr leicht, Zusammenfassungen zu geben, die nicht den Beigeschmack des Populärwissenschaftlichen haben. Friedrich Behn begegnet dieser Gefahr insbesondere dadurch, daß er in angenehmem Wechsel von Ausgrabungen und von einzelnen besonders markanten Forscherpersönlichkeiten berichtet. So geht etwa dem Kapitel «Troja» ein treffliches Portrait von Schliemann voraus. Auch werden verschiedene Kulturräume berücksichtigt, nur die ergebnisreichsten Resultate der Ausgrabungen werden anschaulich mitgeteilt. Diese werden nach vielen Richtungen, aber stets behutsam gedeutet. Den Laien dürfte vor allem das Problem des Aufblühens und Zerfallens von Kulturen brennend interessieren. Behn hat zwar die Zwangsvorstellung von der Ost-West-Wanderung der Hochkulturen bewußt ferngehalten, trotzdem drängt sich dem Leser dieser Gedanke ständig auf, und zwar in seiner ganzen beklemmenden Aktualität: was werden diejenigen denken, die nicht mehr das Stadion von Olympia, sondern dasjenige von Cortina d'Ampezzo dereinst ausgraben werden? — Das Buch umfaßt 150 Seiten mit zahlreichen Skizzen, 61 Tafeln sind ihm beigefügt; es kostet ganze Fr. 4.80! G. P.

Majolika-Mosaik

Platten in vielen schönen Glasurfarben und beliebigen Formaten liefert an Maler und Bildhauer

GANZ & CIE. EMBRACH AG.

Keramische Industrie Embrach (ZH)



BRONZART S.A.

Fusion d'art à cire perdue de n'importe quelle grandeur

MENDRISIO

via Carlo Pasta
Tel. (091) 4 40 14